

Tab. I.

Die theoretische Richtigkeit dieser Verrichtung, wird wohl keinen Beweis erfordern. Man wird aber dabey bemerken, daß die Ausübung und besonders das winklerechte Absetzen des Maßes, mit vieler Genauigkeit geschehen muß, wenn die Richtung der Linie, im Fortgange nicht fehlerhaft werden soll.

Von allen diesen Vorfällen, muß der Geometer den Bakenstecher deutlich unterrichten, und ihm Anweisung geben, wie er sich dabey zu benehmen habe, damit derselbe nicht bey jedem anscheinenden Hinderniß genöthiget sey, dem Geometer zu Hülfe zu rufen: wodurch dann die Arbeit nicht wenig verzögert werden würde.

§. 13.

Wenn der Bakenstecher 2 bis 300 Ruthen, oder auf etwa $\frac{1}{4}$ Stunde Weges, vorwärts ist, so kann der Geometer die Messung der Linie anfangen; nachdem er schon vorher durch die Kettenzieher, die Messkette auseinander nehmen lassen, solche selbst nachgesehen, ob ein oder andere Fußstange krum gebogen, oder Ringe überschlagen sind, und die etwa gefundene Fehler, verbessert hat.

Zum vordersten Kettenzieher wählet der Geometer den stärksten, oder besser den klügsten, und giebt ihm die 10 Meßstücken in seine Kapsel, die er um den Leib geschnallt hat. Hierauf läßt er ihn mit der Kette, in der Linie so weit vorwärts gehn, bis er sich zurück gehalten fühlt. Der hinterste Kettenzieher, zieht unterdessen die im Anfangspunkt der Linie stehende Bake heraus, setzet an deren Stelle seine Kettenstange ein, und hängt den Endring der Kette darüber. Sobald der vorderste Kettenzieher sich zurück gehalten fühlt, drehet er sich kurz herum, setzet seine Kettenstange mit etwas ausgestrecktem Arm, lothrecht auf den Boden, ohne die Kette scharf anzuziehen, sieht auf das Winken des hintersten Kettenziehers der ihn einrichtet, und verändert darnach die Stellung seiner Kettenstange so lange, bis er von ihm oder dem Geometer das Zeichen Gut! erhält. Hierauf drückt er die Spitze seiner Meßstange etwas in den Boden, um ein kleines sichtbares Loch zu machen, fasset die Stange nebst den Endring mit der rechten Hand, und mit der Linken die Mitte der Stange, schlägt die Kette sanft in die Höhe, damit sie gerade zu liegen kommt, zieht sie zugleich mitten über das

so